

3. Mai 2013

## Pressemitteilung

### Energiewende mit FSC zertifiziertem Holz nachhaltig gestalten

**Freiburg/Hannover** – Dass Holz gut brennt, ist den Menschen schon seit Jahrtausenden bewusst. Dass dieser warme Nutzen aber auch zu Lasten des Waldes gehen kann, ist eine Erkenntnis der Neuzeit. Der FSC Deutschland mahnt beim Thema Bioenergie aus Holz (Brennholz, Hackschnitzel oder Pellets) zur Zurückhaltung. Im Rahmen der Messe Ligna in Hannover - der weltweit bedeutendsten Messe für die Holz- und verarbeitende Industrie - beteiligt sich der FSC Deutschland an unterschiedlichen Diskussionen zum Thema Bioenergie aus Holz. Am Mittwoch, den 8. Mai 2013, um 10 Uhr steht der Leiter des Fachbereichs Wald, beim FSC Deutschland Elmar Seizinger für ein Mediengespräch zum Thema Energieholz und FSC zur Verfügung.

Grundsätzlich unterstützt der FSC Deutschland die Holznutzung für viele Zwecke, unter anderem auch als Rohstoff für Pellets oder Hackschnitzel. Bei aller Euphorie für die Energiegewinnung aus Holz, sieht der FSC jedoch auch offene Fragen und warnt vor übertriebenen Erwartungen. So stehen aus Sicht des FSC der Erhalt und die Förderung einer natürlichen Waldgesellschaft neben ökonomischen Zielen im Mittelpunkt der Forstwirtschaft. Eine durch den hohen Energiebedarf getriebene, zu intensive Nutzung der Wälder birgt die Gefahr des Nährstoffentzugs, deren Folgen für die Waldgesellschaft bisher nicht wissenschaftlich abschließend geklärt werden konnten.

Der FSC Deutschland verlangt daher in seinen Standards klare Grenzen für die energetische Holznutzung. In den deutschen FSC Standards wurde ein Mindestdurchmesser von 7 cm Holzstärke für die Entnahme aus dem Wald festgelegt. Es liegen keine Belege vor, dass es durch die Ausweitung der FSC zertifizierten Flächen zu relevanten negativen Effekten für die Energieholzversorgung kommt. Vielmehr wird die Leistungsfähigkeit der Wälder durch die FSC Zertifizierung langfristig über Generationen sichergestellt. Bis 2015 geht der FSC Deutschland davon aus, dass 10% der deutschen Waldflächen durch den FSC zertifiziert sein werden.

Mit der wachsenden Nachfrage nach Holz zur Energieerzeugung, aber auch in anderen Bereichen wird nach Ansicht des FSC Deutschland der Holzpreis künftig in allen Bereichen weiter steigen. Eine mögliche Änderung des FSC-Standards mit Blick auf die Energieholz betreffenden Regeln könnte sich im Rahmen der bis 2015 laufenden Revision der nationalen Standards ergeben.

#### **FSC auf der Ligna**

Der FSC Deutschland beteiligt sich auf der Ligna (Messe Hannover) an unterschiedlichen Diskussionen und ist mit seinen Ansprechpartnern bei unterschiedlichen Veranstaltungen vor Ort:

- Mittwoch, 8. Mai 2013: Pressegespräch zum Thema FSC Zertifizierung und Energieholz mit Elmar Seizinger, Fachbereichsleiter Wald FSC Deutschland
- Montag, 6. Mai 2013: Podiumsdiskussion „Nachhaltigkeitszertifizierung Festbrennstoffe - Umsetzung und Folgen“ u.a. mit Ulrich Malessa, Prokurist FSC Deutschland (Gutes Holz Service GmbH)
- Mittwoch, 8. Mai 2013: Podiumsdiskussion Bundesverband Bioenergie u.a. mit Elmar Seizinger Fachbereichsleiter Wald FSC Deutschland



**Faxantwort:** +49 761 38653 79 oder **E-Mail:** [lars.hoffmann@fsc-deutschland.de](mailto:lars.hoffmann@fsc-deutschland.de)

## Anmeldung Pressegespräch: FSC Zertifizierung und Energieholz

**Daten zum Gespräch:**

Datum: 08. Mai 2013, Beginn 10 Uhr

Ort: Hannover, Messegelände (Deutsche Messe AG) – vor Pressezentrum, Anbau der Halle 17/West

Ich möchte an dem Pressegespräch am 8. Mai 2013 des FSC Deutschland zur Messe Ligna und dem Thema FSC Zertifizierung und Energieholz teilnehmen.

**Name, Vorname:**

---

**Medium, Redaktion:**

---

**Presseausweis-Nr.:**

---

**Straße, Hausnr.:**

---

**PLZ, Ort:**

---

**E-Mail:**

---

**Telefon:**

---

**Pressekontakt:**

Lars Hoffmann (FSC Deutschland)

T.: 0761 38653 68

F.: 0761 38653 79

E-Mail: [lars.hoffmann@fsc-deutschland.de](mailto:lars.hoffmann@fsc-deutschland.de)